

38

BIOGRAPHISCHE NOTIZ:

Catherine Ikam ist Malerin, Photographin und multimediale Plastikerin. Sie besitzt ein Hochschuldiplom für Privatrecht und wurde als "research fellow" an das Massachusetts Institute of Technology (C.A.V.S.) gerufen.

Zuerst Leiterin der Abteilung für graphische Kunst an der SFP, später Autor und Produzent der ersten Sendungen über Videokunst (Antenne 2), ist Catherine Ikam seit 1980 durch Werke bekannt geworden, die Video- und Computereinrichtungen verwenden, und die in zahlreichen Museen, Biennalen und Festivals gezeigt wurden.

Ihre Arbeit versucht wahrnehmbar neue Gebiete durch ein Überdenken der Begriffe von Raum und Zeit zu erforschen.

Seit 1991 interessiert Catherine Ikam sich besonders für die virtuellen Umgebungen und arbeitet gegenwärtig mit Louis Fléri, dem Mac Guff Ligne Studio, dem IRCAM und der Unterstützung von Silicon Graphics an einer künstlerischen Verwirklichung dieser Themen inmitten der Forschungsgruppe "Territoires Virtuels".

C. i. (F.) ist Malerin, Photographin, multimediale
Plastikerin und "Research Fellow" am M.I.T.,
Dann Leiterin der Abt. f. graphische Kunst am st.
SFP, sowie Autorin und Produzentin der ersten
Videokunstsendungen auf Antenne 2
~~Arbeitet derzeit in der Dienst~~ ^{an virtuellen Räumen} ~~Arbeit~~ ^{mit st.} ~~in der~~ ^{Forschungsgruppe}
T. V.